

Arbeitsprogramm 2016

Fachausschuss

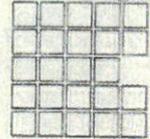
Amt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

66 / Tiefbauamt

05.08.2015

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2016

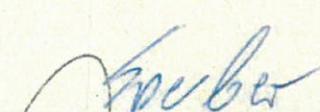
66

Zuständiger Fachausschuss: BWA

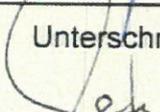
Einbringung am: 17.11.2015

Datum: 6. August 2015

Datum: 6.8.15



Unterschrift Amtsleitung



Unterschrift Referent/in

Arbeitsprogramm 2016

Fachausschuss

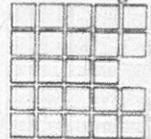
Amt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

66 / Tiefbauamt

05.08.2015

Stadt Erlangen



Allgemeine Angaben¹

Verantwortlich

Rudolf Sperber

Beschreibung

- Planen, bauen, betreiben, erhalten und verwalten der öffentlichen Verkehrsflächen mit den dazugehörigen Bauwerken, sonstigen Verkehrsanlagen und Verkehrseinrichtungen einschließlich Beleuchtung; Straßenbaulastträger soweit nicht anderen Ämtern zugeordnet.
- Vollzug der Erschließungs- und Straßenausbaubeitragsatzung
- Planen, bauen und erhalten des Parkdecks Innenstadt
- Planen, bauen, erhalten und verwalten städtischer Hafens- und Gleisanlagen

Auftragsgrundlage²

BayStrWG, FStrG, BGB, StVO; ff.

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Bürgerschaft

Ziele / Aufgaben

Städtische Verkehrsinfrastrukturanlagen zuverlässig, kompetent und nachhaltig zu bauen, zu betreiben und zu erhalten. Eine sichere und hohe Gebrauchstauglichkeit der Verkehrsanlagen ist bedienerfreundlich, umwelt- und kostenverträglich zu gewährleisten.

Anzustreben wäre, dass durch eine höhere finanzielle Ausstattung mittelfristig die bauliche Grundsubstanz verbessert und ein zu-künftig nachhaltiges Erhaltungsmanagement geschaffen werden kann.

Produktgruppen

Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung

541 Gemeindestraßen
 545 Straßenreinigung / Straßenbeleuchtung
 546 Parkeinrichtungen
 548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr
 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung³

551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Finanzdaten

**2015
Ansatz (€)**

**2016
Entwurfsansatz (€)**

Budgetdaten⁴

Summe Erträge (Sachmittel)

-388.500,00

-427.100,00

Summe Aufwendungen (Sachmittel)

5.600.200,00

5.527.100,00

Saldo

5.211.700,00

5.000.000,00

Erstelldatum: 06.08.2015

Arbeitsprogramm 2016

Stadt Erlangen

Fachausschuss

05.08.2015

Amt

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)

Personalaufwand	4.073.159,14	4.686.300,00	Ämter erhalten Mitteilung von Amt 20
------------------------	--------------	--------------	--

Budgetrücklage

Stand 30.06.2015^b	185.646,98		
-------------------------------------	------------	--	--

Investitionen

0300 Auszahlung aus Investitionsstätigkeit	-14.964.603,18	-6.714.000,00	Ämter erhalten Mitteilung von Amt 20
---	----------------	---------------	--

Personal⁶

Personalausstattung

	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand lt. Stellenplan 2015	74	13,5	60,5
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	68	10	58
- Teilzeitkräften	8	3	5
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"	-	-	-
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente	10,5	-	10,5
- Saisonkräfte	-	-	-
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze			
Verwaltungsbereich:		-	-
gewerblicher Bereich		-	2
- Anzahl der bestellten Ausbilder/innen im Amt	3	1	2

Personalentwicklung⁷

- Anzahl der Beschäftigten, die im Jahr 2015 (Stand 30.06.2015) an externen, aus dem Amtsbudget finanzierten ⁸ Fortbildungen ⁹ teilgenommen haben:	8	3	5
- tatsächliche Budgetmittel für Fortbildungen 2015 (Stand	3470,67 €		

Arbeitsprogramm 2016

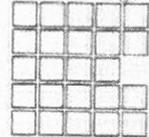
Fachausschuss

05.08.2015

Amt

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



30.06.2015):

Stellenplan 2016¹⁰

Beantragte Änderungen

Funktion + Stellenumfang **Stellenwert**
(VZ bzw. TZ-Anteile)

(Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)

Folgende **neue Planstellen** wurden von der Fachdienststelle beantragt

4 Facharbeiter für Baubetriebshof EG 05 / 04

1 Sachbearbeiter (Technik) EG 09

0,5 Sachbearbeitung (Verwaltung) EG 06

Folgende **Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke** sind vorgesehen

Arbeitsprogramm 2016

- auf Basis des IST-Personalstandes 2015¹¹

Analysen, Fakten, Kennzahlen

454 km baulastpflichtige Straßen und Wege
 231 Brücken und Ingenieurbauwerke
 1 Kaimauer
 12399 Straßenleuchten bzw. vergleichbare Anlagen
 143 Verkehrssignalanlagen
 92 Parkscheinautomaten
 2,6 km Gleisanlagen
 1 Parkhaus mit 890 Stellplätzen

Entwicklungstrends und Prognosen¹²

Zunehmender Verfall und Werteverlust der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen aufgrund Überalterung, höherer Belastungen und fehlender Finanzmittel für erforderliche Erhaltungs- und vor allem Erneuerungsmaßnahmen. Von den 454 km baulastpflichtigen Straßen und Wegen der Stadt werden weniger als 1,0 km pro Jahr erneuert, obwohl ca. 70 % der vorhandenen Straßen und Wege dem geforderten technischen Standard nicht genügen.

Herausforderungen

Trotz der zu geringen personellen und finanziellen Ressourcen soll die Gebrauchstauglichkeit und die Sicherheit der städtischen Verkehrsinfrastruktur so gut als möglich gewährleistet werden.

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

Wirtschaftlich optimiertes und technisch sinnvolles Erhaltungsmanagement der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen

- Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen?

Ziel wäre, den in den vergangenen Jahren vollzogenen Erhaltungsumfang zu erhöhen. Es wird nun angestrebt, die

Arbeitsprogramm 2016

Fachausschuss

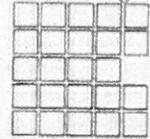
Amt

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

05.08.2015

Stadt Erlangen



Verkehrsinfrastruktur so gut als möglich zu erhalten um dem Verfall der Verkehrsinfrastruktur einigermaßen entgegenzuwirken.

Optimierung der einzelnen Arbeitsprozesse, personelle Verstärkung im Unterhaltsbereich wurden beantragt.

- Was wollen wir dafür tun?
- Wie wollen wir das anpacken?
- Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung?

Durch effektiven Einsatz der zur Verfügung stehenden Ressourcen (Personal und Finanzmittel).

Mit den z.Zt. zur Verfügung stehenden personellen und vor allem finanziellen Ressourcen ist eine wirtschaftliche und ordnungsgemäße Erhaltung der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen nicht zu gewährleisten.

Es sind deshalb die Haushaltsmittel für die bauliche Erhaltung insbesondere für Erneuerungsmaßnahmen sowie die personellen Kapazitäten im Straßenbaubetriebshof zu erhöhen.

Sofern Stellenplananträge für 2016 gestellt wurden:

Falls die für 2016 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2016 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Insbesondere können bei den kleinteiligen Instandhaltungsarbeiten aus Synergiegründen auch Maßnahmen zur Inklusion (z.B. Bordsteinabsenkungen u.dgl.) vorgenommen werden. Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

DMS-Einführung

Die DMS-Einführung ist 2017 geplant, Aussage eGOV, Herr Schwenke am 17.07.2015.

Übergeordnetes strategisches Ziel „Inklusion“¹³

- Welche Maßnahmen zur Erweiterung der Inklusion sind vorgesehen?

Die baulichen Maßnahmen, die zur Verbesserung der Belange der Behinderten im Bereich der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur notwendig sind, erfordern einen erheblichen Aufwand. Dieser ist nurmehr im Rahmen von Neubau- und Erneuerungsmaßnahmen bzw. bei Instandhaltungsarbeiten zu gewährleisten. Die nur unzureichend vorhandenen Mittel des Ergebnishaushaltes lassen die Berücksichtigung dieser Erfordernisse jedoch nur bedingt zu.